

Parlamentsreferendum

gegen den Beschluss des Stadtparlaments Winterthur vom 20. Januar 2025 betreffend Verpflichtungskredit von Fr. 5'483'520 für den Mietvertrag mit der AXA für das Veloparking an der Paulstrasse 12 in Winterthur (Parl-Nr. 2024.84)

Gestützt auf § 157 Abs. 3 lit. b. des Gesetzes über die politischen Rechte und Art. 14 Abs. 3 lit. b. der Gemeindeordnung ergreifen die unterzeichnenden Mitglieder des Stadtparlaments Winterthur das Parlamentsreferendum gegen folgenden Beschluss des Stadtparlaments Winterthur vom 20. Januar 2025:

«Für das «Veloparking Paulstrasse» in Winterthur wird ein Verpflichtungskredit für die Mietkosten über 20 Jahre von einmalig 5'483'520 Franken, bestehend aus der Miete für den Grundausbau von jährlich 131'000 Franken, kapitalisiert in der Höhe von 2,62 Mio. Franken, und der Miete für den Mieterausbau von jährlich 143'176 Franken, kapitalisiert in der Höhe von rund 2'863'520 Mio. Franken bewilligt und dem Globalkredit der Produktgruppe 322 Tiefbau belastet. Die Zahlungen werden erstmals nach Mietbeginn, voraussichtlich April 2028, fällig.»

Die unterzeichnenden Mitglieder des Stadtparlaments verlangen, dass dieser Beschluss den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der Stadt Winterthur zur Volksabstimmung vorgelegt wird.

	Name	Vorname	Fraktion/Partei	Unterschrift	Kontrolle (bitte leer lassen)
1.	Angel	Philipp	SVP	Ph. Angel	
2.	Ehrbar	Jon	SVP	Jon Ehrbar	
3.	Gross	Michael	SVP	Michael Gross	
4.	Wücheli	Marc	SVP	Marc Wücheli	
5.	Gisler	Gabriella	SVP	G. Gisler	
6.	Della Sessa	Christian	SVP	Christian Della Sessa	
7.	Gisler	Ikler	SVP	Ikler Gisler	
8.	Geering	Andreas	m.Hk	Andreas Geering	
9.	Vogel	Naspar	M.Hk	Naspar Vogel	

10.	Kucker	Iris	Die Mitte	J. Kuster	
11.	PORLEZZA	GIOIA	FDP	h. O.	
12.	ROMAY	DANI	FDP	Staub	
13.	Hartmann Christian	Christian	SVP	U. M.	
14.	Graf	Marco	SVP	M. G.	
15.	Mancuso Cabello	Cristina	FDP	Mancuso	
16.	Heuberger	Romane	FDP	R. M.	
17.	PERROHLAZ	Raphael	FDP	V. P.	
18.	Maier	Christian	FDP		
19.	Tobler	Raphael	FDP	Tobler	
20.	Helg	Felix	FDP	Helg.	
21.					
22.					
23.					
24.					
25.					
26.					
27.					
28.					
29.					

Auf dieser Liste dürfen nur gewählte Mitglieder des Stadtparlaments Winterthur unterzeichnen. Wer sich bei der Unterschriftensammlung bestechen lässt oder das Ergebnis der Unterschriftensammlung fälscht, macht sich nach Art. 281 bzw. 282 StGB strafbar.

Ablauf der Referendumsfrist: 3. Februar 2025